



**Gailtaler
Kulturnetzwerk**

**Gailtaler Kulturnetzwerk (Verein) und Gailtaler
Akademie Santonino**
9620 Hermagor, Schützenparkgasse 3,
gaittalakademie.wordpress.com
Kontakt, Information: Dr. Lygia Simetzberger, Tel.
0664 5671784, zusammenarbeit@a1.net

Literaturwelt Hermagor

**“Mythen, Sagen, Legenden - geheimnisvolle Überlieferungen und
rätselhafte Erlebnisse in der Karnischen Region“**

Das Gailtaler Kulturnetzwerk bittet um Beiträge!

Im Rahmen eines Geokultur- und Kunstprojektes sammeln wir **Texte** betreffend **Schauplätze im Gebiet in und um Hermagor (Burg, Kapelle, Wegkreuz...)**, wobei ganz besonders **Plätze in der Natur bzw. Naturdenkmäler (Berge, Bäume, Steine, Schluchten, Wasserfälle, Seen ...)** von Interesse sind.

Das können uralte Überlieferungen sein, aber auch neue Geschichten, Sagen, Märchen, Gedichte, auch Erdachtes, Zitate und Literaturhinweise.

Keine Beschränkung der Seitenanzahl ,Altersgrenze, etc.! Nur folgende Vorgaben:

1. Es soll eine **rätselhafte bzw. geheimnisvolle Begebenheit** behandelt werden.
2. Bitte dem Text die Angabe der **Kategorie** (*Sage, Legende, historische Begebenheit, Erzählung/Erlebnisbericht, überliefertes Märchen/erdachtes Märchen, Fantasiegeschichte, Lyrik, Sonstiges*) begeben.
3. Bitte aus Gründen des Datenschutzes hinzufügen, ob man mit einer **Veröffentlichung** einverstanden ist*. (Wenn die Namensnennung unerwünscht ist, bitte auch dies erwähnen.)

Einsendungen bitte sobald wie möglich, Einsendeschluss: 30. September 2022

Die passendsten, spannendsten, berührendsten, originellsten Beiträge werden in einer Anthologie (Sammlung) zusammengefasst, die elektronisch frei zur Verfügung gestellt wird.

Zusendungen mit dem Kennwort „Geheimnisvolles“ an:

Lygia Simetzberger, Mail: zusammenarbeit@a1.net

Auf dem Postweg: Bachstraße 32, Neusiedl bei Güssing, 7543 Kukmirn

Hier wird laufend von diesem Projekt berichtet: <https://gaittalakademie.wordpress.com/konzepte-und-projekte/auf-spurensuche/>

**Das Urheberrecht bleibt selbstverständlich beim Verfasser. Es geht nur um ein OK für Veröffentlichungen im Rahmen des Projektes „Literaturwelt Hermagor“. Diese können auch in Form von einer Lesung oder einer Vorstellung im Internet erfolgen.*